

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und
Gesellschaftlichen Zusammenhalt

Ihr Ansprechpartner
Juliane Morgenroth

Durchwahl
Telefon +49 351 564 55055
Telefax +49 351 564 55060

presse@sms.sachsen.de*

26.05.2016

Klinikum Chemnitz erhält Organspendezertifikat

Ministerin Klepsch: »Wir müssen über Organspende reden!«

Für ihr besonderes Engagement im Organspendeprozess wurden heute das Klinikum Chemnitz, das Helios Klinikum Erfurt und die Helios Klinik Sangerhausen ausgezeichnet. Gesundheitsministerin Barbara Klepsch und ihre Kolleginnen aus Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie die Deutsche Stiftung Organtransplantation (DSO) Region Ost, verliehen die Urkunden im Rahmen einer Festveranstaltung in Erfurt.

»Viele Patienten warten auf ein lebensrettendes Organ. Diese Patienten verdienen es, dass wir über Organspende reden«, sagte die sächsische Gesundheitsministerin Barbara Klepsch. Im Klinikum Chemnitz haben sich Ärzteschaft und Pflegepersonal in besonderer Weise für die Organspende eingesetzt und die Prozesse innerhalb ihres Klinikums beispielhaft organisiert. Dafür dankte die Ministerin den Beteiligten beim Festakt. »Wir brauchen Menschen wie Sie, die sich jeden Tag aufs Neue dafür einsetzen, dass Organspende im Krankenhaus möglich ist. Bitte machen Sie weiter so.

Die wieder leicht steigende Zahl an Organspenden in unserer Region ist vielleicht das beste Lob, das Sie bekommen können.«

Seit 2005 findet die Krankenhausehrung als gemeinsamer Festakt mit Sachsen-Anhalt, Thüringen und der Deutschen Stiftung Organtransplantation (DSO) Region Ost statt. Die wichtigsten Kriterien für eine Auszeichnung sind die Benennung und Unterstützung eines Transplantationsbeauftragten durch die Klinikleitung, die kontinuierliche Fortbildung des Klinikpersonals sowie die Erarbeitung von Leitlinien und Verfahrensschritten für den Akutfall Organspende.

Seit Jahren bewegen sich die Organspendezahlen bundesweit auf niedrigem Niveau - mit einem Lichtblick in der Region Ost der Deutschen Stiftung Organtransplantation.

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gesellschaftlichen
Zusammenhalt
Albertstraße 10
01097 Dresden

www.sms.sachsen.de

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien
3, 7, 8 Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

Das für Sachsen ausgezeichnete Klinikum Chemnitz bietet gegenwärtig eine maximale Versorgung in den meisten medizinischen Fachrichtungen an, in der landesüblichen Einordnung zählt es zu den Krankenhäusern der Maximalversorgung. Es verfügt an drei Standorten in Chemnitz sowie in Schneeberg über 1735 Betten. Im Klinikum Chemnitz stehen den Patienten 19 Kliniken, 7 diagnostische Institute und Abteilungen sowie 20 Behandlungszentren, in denen die Kliniken und Institute zur fachübergreifenden Kooperation verbunden sind, zur Verfügung.

Die DSO ist seit Juli 2000 die bundesweite Koordinierungsstelle für Organspende. In der Akutsituation einer potentiellen Organspende begleitet sie alle Abläufe im Entnahmekrankenhaus. Daneben unterstützt sie die Krankenhäuser u. a. durch Fortbildungen zum Thema Organspende.